



Informationen zum Schulwechsel

DIE SCHULEN AB KLASSE 5

AUSGABE 2023

Die weiterführenden Schulen in Hannover

DIE SCHULEN AB KLASSE 5 AUSGABE 2023

Die weiterführenden Schulen in Hannover

Das Informationsheft finden Sie hier online und auch mehrsprachig:
www.hannover.de/klasse5



INHALT

Vorwort.....	5
Welche Schule für mein Kind?	6
Wie melde ich mein Kind an der neuen Schule an?.....	6
Weitere wichtige Informationen zur Schulwahl und Anmeldung.....	7
Inklusive Schule	8
Schulorganisation.....	9
Weitere Zuständigkeiten / Ansprechpartner*innen	9
Schulformwechsel in die Sekundarstufe II.....	10
Neu in Hannover?	10
Nach dem Schulabschluss?	10
Die Oberschule.....	12
Die Realschule	18
Schulen mit besonderem pädagogischen Profil	26
Das Gymnasium.....	30
Die Integrierte Gesamtschule	50
Schulen in freier Trägerschaft	64



Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

das vierte und damit letzte Schuljahr an der Grundschule ist das Schuljahr, in dem Sie sich intensiv mit der Frage befassen, welche weiterführende Schule für Ihr Kind die Richtige sein kann.

Das Schulangebot der Landeshauptstadt Hannover ist sehr vielfältig und differenziert. In allen Schulformen, ob es die Oberschule, die Realschule, die Integrierte Gesamtschule oder das Gymnasium ist, wird kontinuierlich an der Weiterentwicklung des Schulprofils gearbeitet.

Mit besonderen Fremdsprachenangeboten, inklusiver Ausrichtung der Schule, unterschiedlichen Profilklassen, Ganztagsangeboten und vielem mehr reagieren die Schulen auf sich ständig wandelnde gesellschaftliche Heraus- und Anforderungen an ein modernes und zukunftsfähiges Bildungssystem.

Damit Sie in all der Vielfalt nicht den Überblick verlieren, haben wir Ihnen die wesentlichen Informationen zum Schulangebot der weiterführenden Schulen der Landeshauptstadt Hannover zusammengestellt.

Sie werden feststellen können, dass alle angebotenen Schulformen Ihrem Kind ermöglichen, einen qualifizierten und anschlussfähigen Schulabschluss zu erreichen. Ich möchte Sie deshalb ausdrücklich ermutigen, die Wahl der Schulform ab Klasse 5 nicht als „Entscheidung fürs Leben“ zu betrachten, sondern als Entscheidung für eine Schulform, die jetzt, also beim Übergang in die 5. Klasse, für Ihr Kind richtig ist. Besprechen Sie mit der Grundschullehrkraft Ihres Kindes, welche Schulform für Ihr Kind am besten passt. Denn verpassen können Sie nichts: Unabhängig davon, in welcher Schulform Ihr Kind seine Schullaufbahn in Klasse 5 fortsetzt, am Ende der Klasse 9 oder Klasse 10 stehen Ihrem Kind nach wie vor alle Möglichkeiten offen, einen weiterführenden Schulabschluss zu erreichen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der Broschüre und Ihnen und Ihrem Kind einen guten Start in die weiterführende Schule.

Mit herzlichem Gruß

Eva Bender, Dezernentin für Bildung & Kultur

WELCHE SCHULE FÜR MEIN KIND?

Mit der Beendigung der 4. Klasse der Grundschule besucht/besuchen Ihr Kind/Ihre Kinder im darauffolgenden Schuljahr eine weiterführende Schule. Dieser Schulwechsel bedeutet für Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte, dass Sie eine Entscheidung für eine Schulform und Schule gemeinsam mit Ihrem Kind/Ihren Kindern treffen müssen. Alle Schulformen können frei gewählt werden.

Wir empfehlen ausdrücklich, die Frage, welche Schulform für Ihr Kind/Ihre Kinder passen würde, in der Grundschule, die aktuell besucht wird, zu besprechen. Die Lehrkräfte bieten Ihnen im 4. Schuljahrgang Gespräche an, um Sie über die individuelle Lernentwicklung zu informieren und um mit Ihnen zusammen über die Wahl der weiterführenden Schule zu beraten. Viele Grundschulen veranstalten auch Informationsabende zum Übergang an die weiterführenden Schulen und weisen auf deren „Schnuppertage“ im Frühjahr hin. Zusätzlich gibt es an den weiterführenden Schulen noch den „Tag der offenen Tür“, an dem sich die jeweilige Schule vorstellt. Die Termine dafür entnehmen Sie der Homepage der für Sie interessanten Schule oder erfragen diese im Sekretariat.

Weitere Informationen und Antworten auf „Häufig gestellte Fragen zum Schulwechsel“ finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Hannover unter www.hannover.de/bildungsbuero.

Für den Wechsel stehen Ihnen folgende weiterführende Schulformen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Hannover (LHH) zur Wahl:

- 3 Oberschulen (OBS)
- 5 Realschulen (RS)
- 2 Schulen mit besonderem pädagogischen Profil (SbpP)
- 17 Gymnasien (GY)
- 11 Integrierte Gesamtschulen (IGS)

Ergänzend gibt es Schulen in freier Trägerschaft, die ausgewählt werden können (Seite 64–67).

WIE MELDE ICH MEIN KIND AN DER NEUEN SCHULE AN?

Die Anmeldetermine für die Integrierten Gesamtschulen und für Schulen in freier Trägerschaft liegen immer vor den Anmeldungen aller anderen Schulformen, wie der Oberschulen, Realschulen, Gymnasien und der Schulen mit besonderem pädagogischen Profil.

Die Anmeldung – mit dem Originalzeugnis des 1. Halbjahres der Grundschule – erfolgt nur an einer Schule Ihrer Wahl. Auf dem Anmeldebogen dieser Schule können Sie weitere Schulen als Alternativwunschscheulen angeben. Ca. eine Woche nach Ende des Anmeldezeitraums erhalten Sie schriftlich eine Zu- oder Absage der Schule. Sofern Sie sich zunächst für eine Anmeldung an einer Integrierten Gesamtschule oder an einer Schule in freier Trägerschaft entschieden haben, haben Sie die Möglichkeit, noch einmal neu zu entscheiden und sich im Rahmen des zweiten Anmeldetermins an einer Oberschule / Realschule / Gymnasium anzumelden. Sie müssten dann die Anmeldung und das Originalzeugnis des 1. Halbjahres der Grundschule zurückfordern und die bereits getätigte Anmeldung zurückziehen.

Anmeldeformulare befinden sich auf der Internetseite der von Ihnen gewählten Schule. Bitte beachten Sie die Hinweise zur Abgabe der Anmeldeformulare. Die Abgabe kann unterschiedlich je nach Schule persönlich, per Post oder per Email erfolgen.

WEITERE WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR SCHULWAHL UND ANMELDUNG

- Die weiterführenden Schulen haben anders als die Grundschulen keine festen Schulbezirke, das bedeutet, dass Sie keinen Anspruch auf den Besuch einer wohnortnahen Schule haben. Das gesamte Stadtgebiet Hannovers gilt als Schulbezirk. Ist der Schulweg weiter als 2 km von Ihrem Wohnort entfernt, erhält Ihr Kind eine kostenlose „SchülerCard“ zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.
- Die Integrierte Gesamtschule ist keine Regelschule, sondern eine sog. Angebotschule. Das bedeutet, dass laut Niedersächsischem Schulgesetz (NSchG) diese Schulform nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Plätze gewählt werden kann. Sollten Sie keinen Platz an dieser Schulform bekommen, müssten Sie Ihr Kind an einer Regelschule (Oberschule, Realschule, Gymnasium) anmelden.
- Es kommt im Rahmen der Anmeldungen immer mal wieder vor, dass einzelne Schulen vermehrt angewählt werden, was zur Überschreitung der Aufnahmekapazität führt. Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind/Ihre Kinder einen Rechtsanspruch auf den Besuch einer Schulform der Regelschule (Oberschule, Realschule, Gymnasium) haben, jedoch nicht auf den Besuch einer bestimmten Schule. Liegen an einer Regelschule mehr Anmeldungen vor, als Plätze vorhanden sind, entscheidet laut Niedersächsischem Schulgesetz (NSchG) ein Losverfahren über die Aufnahme. Aus diesen Gründen empfehlen wir Ihnen, bei der Anmeldung an der Wunschscheule auch noch weitere Schulen anzugeben.

- Im Rahmen einer „Verteilerkonferenz“ werden entsprechend der weiteren angegebenen Wunschschulen, die „ausgelosten Schüler*innen“ auf die Schulen der angewählten Schulform verteilt, die noch freie Kapazitäten haben. Somit wird sichergestellt, dass alle Kinder in einer Schule der angewählten Schulform beschult werden.
- Die Regelungen der „Verteilerkonferenz“ und die Entscheidung über die Aufnahme Ihres Kindes treffen die jeweiligen Schulleitungen und das Regionale Landesamt für Schule und Bildung (RLSB).

INKLUSIVE SCHULE

Alle weiterführenden Schulen sind inklusive Schulen. Gemeinsames Lernen (Inklusion) bedeutet, dass Schüler*innen mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf zusammen in einer Schule lernen.

Wenn bei Ihrem Kind in der Grundschulzeit ein sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde, können Sie in Klasse 5 auch an eine Förderschule wechseln. Förderschulen werden für alle sonderpädagogischen Förderbedarfe vorgehalten. Für den Förderbedarf „Lernen“ stehen keine Förderschulen zur Verfügung, da diese Schulform seit dem Schuljahr 2021/2022 nicht mehr angeboten wird.

Weitere Informationen zu den Förderschulen in der Landeshauptstadt und der Region Hannover finden Sie unter: www.hannover.de/förderschulen.

Zu inklusiven Themen rund um die Schule für Eltern von Kindern mit einem anerkannten oder möglichen sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf bietet der **Infopunkt Schulischer Inklusion (ISI)** der Stadt Hannover Ihnen Informationen und Beratung an.

Telefon 0511 168 310 61

E-Mail: schulberatung@hannover-stadt.de

Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin.

Alle Informationen zu unserem Beratungsangebot sowie die häufig gestellten Fragen und Antworten (FAQ) zum Thema Schule finden Sie unter folgendem QR-Code:



Das Regionale Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule (RZI) des Landes Niedersachsen bietet Ihnen auch entsprechende Beratung an.
Telefon 0511 106 2352

SCHULORGANISATION

Die meisten weiterführenden Schulen in Hannover bieten ein ganztägiges Schulangebot (Ganztagschule) an. Welche Schulen ein Ganztagsangebot vorhalten, entnehmen Sie bitte den Erläuterungen der einzelnen Schulen. Bitte beachten Sie auch, dass die Schulen unterschiedliche Formen der Ganztagschule anbieten:

In der **offenen Ganztagschule** finden diese Angebote grundsätzlich nach dem Unterricht statt. Die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten ist freiwillig. Die Anmeldung verpflichtet für die Dauer eines Schulhalbjahres oder eines Schuljahres zur regelmäßigen Teilnahme.

An der **teilgebundenen Ganztagschule** sind die Schüler*innen an mindestens zwei Tagen zum ganztägigen Schulbesuch verpflichtet. An diesen Tagen wechseln sich Unterricht und außerunterrichtliche Angebote in der Regel ab (Rhythmisierung). An den übrigen Tagen finden außerunterrichtliche Angebote nach dem Unterricht statt.

An der **voll gebundenen Ganztagschule** sind die Schüler*innen an mehr als drei Wochentagen zum ganztägigen Besuch verpflichtet. Unterricht und außerunterrichtliche Angebote wechseln sich an diesen Tagen ab (Rhythmisierung).

WEITERE ZUSTÄNDIGKEITEN / ANSPRECHPARTNER*INNEN

Zu allen Fragen bzgl. der Unterrichtsversorgung sowie Beratung und Hilfestellung bei rechtlichen Fragen (zum Beispiel Unterrichtsorganisation, Ordnungsmaßnahmen, Widersprüche gegen Zensuren, Zeugnisse, Nichtversetzungen und Abschlüsse), Problemen mit Schulleitungen und Lehrkräften können sich Erziehungsberechtigte, Eltern und Schüler*innen an die Schulleitung wenden oder direkt an das

Regionale Landesamt für Schule und Bildung (RLSB) Hannover,

Mailänder Straße 2,

30539 Hannover,

Telefon: 0511 106 6000

E-Mail: service@rlsb-h.niedersachsen.de

Zur Schülerbeförderung und zum Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG-Antrag) berät die **Region Hannover** in der Hildesheimer Straße 18, 30169 Hannover
Telefon: 0511 616 22258

SCHULFORMWECHSEL IN DIE SEKUNDARSTUFE II

Schüler*innen, die einen Erweiterten Sekundarabschluss I an ihrer Schule erworben haben, können in den 11. Jahrgang eines Gymnasiums oder einer IGS wechseln, wenn sie den Abschluss Abitur an einer allgemeinbildenden Schule anstreben. Dort müssen sie mit der zweiten Pflichtfremdsprache neu beginnen, wenn sie bisher nicht am Unterricht einer zweiten Fremdsprache teilgenommen haben. Der Abschluss Abitur ist an beiden Schulformen, Gymnasium und Integrierte Gesamtschule, nach insgesamt 13 Schuljahren erreichbar.

NEU IN HANNOVER?

Das Bildungsbüro im Fachbereich Schule der Landeshauptstadt Hannover bietet für neu nach Hannover zugezogene Kinder und Jugendliche eine Schulberatung in Schul- bzw. Bildungsfragen an und unterstützt sie bei der Schulplatzsuche. Die Beratung findet in enger Abstimmung mit dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung (RLSB) und den infrage kommenden Schulen in Hannover statt.

Für neu zugewanderte Schüler*innen informieren wir über die Deutschsprachförderung an den Schulen für Schüler*innen nichtdeutscher Herkunftssprache. Sprachförderung ist Teil durchgängiger Sprachbildung in jedem Unterrichtsfach, Bestandteil von Schulprogrammen und Förderkonzepten der Schulen.

Telefon: 0511 168 31061

E-Mail: schulberatung@hannover-stadt.de

Alle Informationen zu unserem Beratungsangebot sowie die häufig gestellten Fragen und Antworten (FAQ) zum Thema Schule finden Sie unter folgendem QR-Code:



NACH DEM SCHULABSCHLUSS?

Alle Schulformen bieten ihren Schüler*innen lt. Erlass des Kultusministeriums eine Berufsorientierung frühestens ab dem 7. Jahrgang. Die Jugendlichen werden somit auf den Anschluss nach ihrer Schulzeit vorbereitet. Betriebspraktika, Bewerbungstraining und Kompetenzfeststellungsverfahren und zahlreiche weitere berufspraktische Angebote finden in den Schulen statt und unterstützen Ihre Kinder bei der Berufsfindung.

DIE OBERSCHULE

Die Oberschule umfasst als Schule des Sekundarbereichs I die Schuljahrgänge 5 bis 10. Der Unterricht kann nach Entscheidung der Schule fachleistungsdifferenziert gemeinsam in einer Klasse erteilt werden. Diese Schulform bietet in einem überschaubaren Rahmen Schüler*innen mit unterschiedlichen Leistungspotentialen ein Lernen voneinander und miteinander.

Die **Pflichtfremdsprache** in der Oberschule ist Englisch. In den Schuljahrgängen 6 bis 10 bietet diese Schulform ein Wahlpflichtunterrichtsangebot an, das in allen Schuljahrgängen grundsätzlich vier Wochenstunden umfasst.

Ab dem 6. Schuljahrgang nehmen Schüler*innen

- entweder an einem durchgängigen Wahlpflichtkurs in der zweiten Fremdsprache mit vier Wochenstunden oder
- an zwei Wahlpflichtkursen in unterschiedlichen anderen von der Schule angebotenen Fächern mit jeweils zwei Wochenstunden teil.

An dieser Schulform wird den Schüler*innen im Jahrgang 9 und 10 entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit und ihren Neigungen eine individuelle Schwerpunktbildung in den Bereichen Fremdsprachen, Wirtschaft, Technik sowie Gesundheit und Soziales ermöglicht.

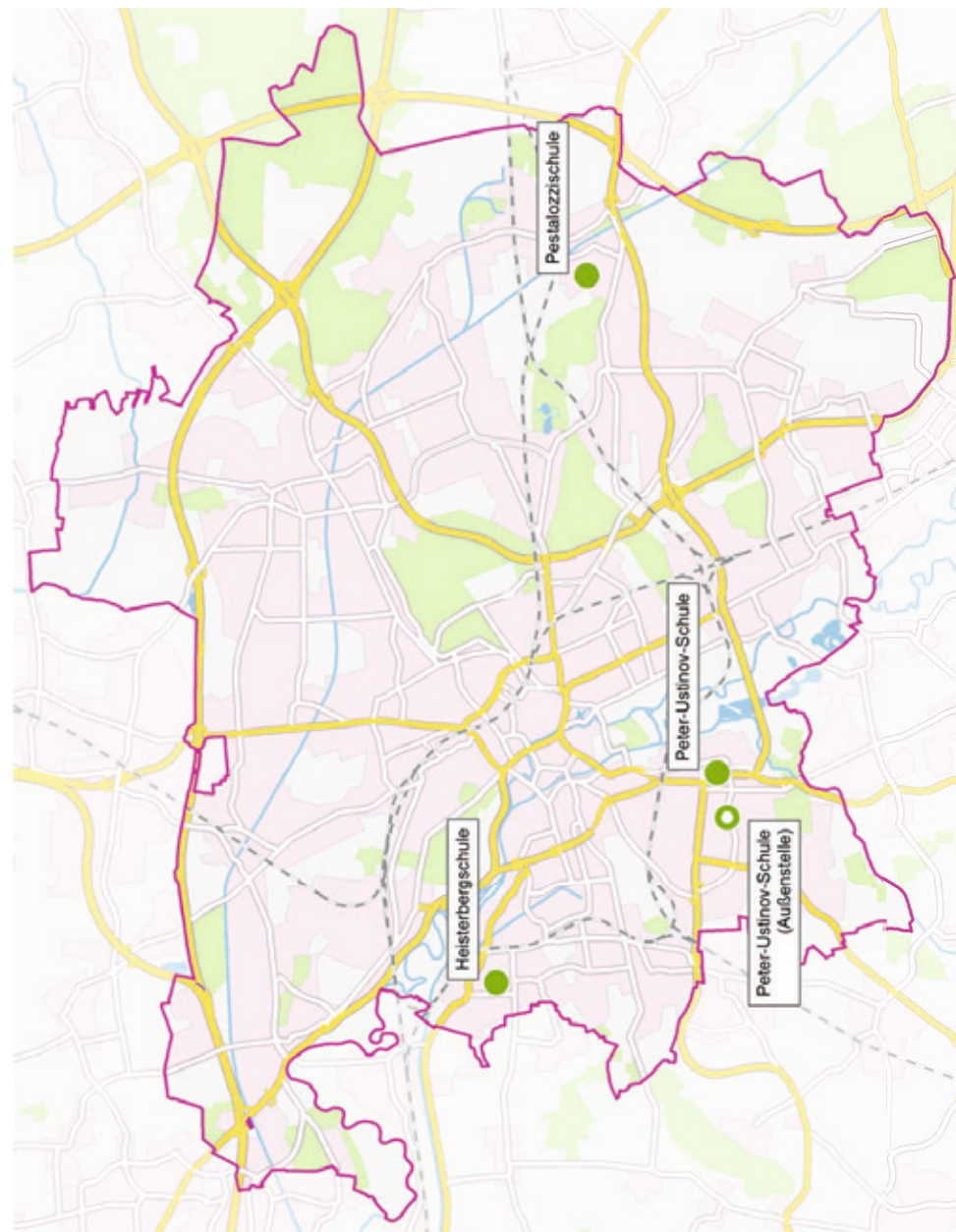
Die Oberschule bietet einen berufspraktischen Schwerpunkt mit Maßnahmen zur Berufsorientierung und Berufsbildung mit Kooperationspartnern wie den berufsbildenden Schulen, der Berufsberatung der Arbeitsagentur, den Kammern, insbesondere den ausbildenden Betrieben und Bildungsträgern an. Zu den Maßnahmen zählen unter anderem: Betriebspraktika, Betriebserkundungen, Unterricht in Kooperation mit berufsbildenden Schulen, berufspraktische Projekte und praxisorientierte Lernphasen innerhalb des Fachunterrichts.

Ab dem 7. Schuljahrgang werden berufsorientierende, ab dem 9. Schuljahrgang entsprechend der Schwerpunktbildung berufsorientierende und berufsbildende Maßnahmen an insgesamt mindestens 60 Tagen, für Schüler*innen, die ein Profilangebot wählen, an mindestens insgesamt 30 Tagen durchgeführt.

Am Ende des 10. Schuljahrgangs können folgende **Abschlüsse** erworben werden:

- Erweiterter Sekundarabschluss I, der zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe an einem allgemeinbildenden Gymnasium oder an einer Gesamtschule sowie an einem beruflichen Gymnasium berechtigt,
- Sekundarabschluss I – Realschulabschluss,
- Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss.

Am Ende des 9. Schuljahrgangs kann der Hauptschulabschluss erworben werden.



**Oberschulen
in der Landeshauptstadt Hannover**
Heisterbergschule
Pestalozzischule
Peter-Ustinov-Schule

HEISTERBERGSCHULE



Schulorganisation

- zwei Klassen pro Jahrgang
- teilweise gebundene Ganztagschule mit verpflichtendem Nachmittagsangebot an zwei Tagen für die Klassen 5 bis 8
- Cafeteria und warmes Mittagessen in der Mensa
- Sozialpädagoginnen (Berufsorientierung und klassische Schulsozialarbeit)
- Schwerpunkte: Berufsorientierung und Informatik

Inklusion

- barrierefreie Bereiche
- Erfahrungen in der inklusiven pädagogischen Arbeit vorwiegend im Unterstützungsbereich Lernen

Fremdsprachenangebot

- Pflichtfremdsprache: Englisch (Klassen 5 bis 10)
- Wahlpflichtfremdsprache: Französisch (Klassen 6 bis 8 als Wahlpflichtkurs, in Klassen 9 und 10 als Profilmfach)

Kontakt

Tegtmeyerallee 33, 30453 Hannover
 Telefon 168 34137, Fax 168 34111
 heisterbergschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.heisterbergschule.de

PESTALOZZISCHULE



Schulorganisation

- zwei- bzw. drei Klassen pro Jahrgang
- teilgebundene Ganztagschule (zwei Tage verpflichtend, ein Tag mit freiwilligen Angeboten)
- Mittagessen und gesundes Frühstück durch eigene Schulfirma
- Unterrichtsbeginn 8:20 Uhr
- Differenzierung in den Hauptfächern ab Klasse 6, ab Klasse 7 auch Deutsch in Grund- und Erweiterungskursen
- Arbeitsgemeinschaften bis 15:20 Uhr
- Sozialpädagog*innen (Berufsorientierung und klassische Schulsozialarbeit)
- Schwerpunkte: Berufsorientierung, Informatik und Sport
- Beratungslehrkraft
- Sprachlernklasse, zusätzlicher Förderunterricht zum Spracherwerb
- Fremdsprachen der LK/ Mitarbeiter*innen: polnisch, russisch, serbisch, italienisch, türkisch, ukrainisch

Inklusion

- Langjährige Erfahrung im Bereich der Inklusion in den Bereichen: Sprache, Emotional-Sozial und Lernen
- Förderschullehrer arbeiten eng mit den Klassenlehrerteams in den Jahrgängen 5 bis 9

Fremdsprachenangebot

- Englisch
- Französisch ab Jahrgang 6

Kontakt

Eisteichweg 5–7, 30559 Hannover
 Telefon 168 32812, Fax 168 32805
 pestalozzischule@hannover-stadt.de

weitere Informationen

www.pestalozzischule-hannover.de

PETER-USTINOV-SCHULE



Schulorganisation

- drei Klassen pro Jahrgang, Außenstelle PUS II: Jahrgänge 5 und 6
- 310 Schüler*innen, 40 Lehrkräfte/Mitarbeiter*innen (mit 15 Fremdsprachen)
- Fremdsprachen der LK/Mitarbeiter*innen: arabisch, bulgarisch, griechisch, kurdisch, kurmanci, persisch, polnisch, romanes, rumänisch, russisch, serbisch, sorani, spanisch, türkisch, urdu
- teilgebundene Ganztagschule (Di, Mi, Do)
- Frühstücksclub und Pausenkiosk (täglich), Mittagessen (Di, Mi, Do)
- Beratungslehrkräfte
- interkulturelle Assistenz (arabisch, bulgarisch, romanes)
- Sprachlernklassen Kooperationsklasse, Starterklasse, Sprungbrettklasse, zusätzlicher Förderunterricht zum Spracherwerb

Inklusion

- barrierefreies Erdgeschoss, Behindertentoilette
- langjährige Erfahrung im Team mit Förderschul-Lehrkräften
- Schwerpunktschule für Lebenspraxis und Beruf

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Spanisch ab Klasse 6
- AG Arabisch, AG Bulgarisch, AG Türkisch

Kontakt

Nordfeldstraße 2, 30459 Hannover
Außenstelle: Pyrmonter Str. 2
Telefon 168 40588, Fax 168 39787
peter-ustinov-schule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.peter-ustinov-schule-hannover.de

DIE REALSCHULE

Die Realschule umfasst die Schuljahrgänge 5 bis 10. Sie vermittelt ihren Schüler*innen eine erweiterte Allgemeinbildung und eine allgemeine Berufsorientierung und ermöglicht eine individuelle Schwerpunktbildung durch die Wahl von Profilen.

Die **Pflichtfremdsprache** an den Realschulen ist Englisch. Eine zweite Fremdsprache (in der Regel Französisch) wird als vierstündiger Wahlpflichtkurs ab dem 6. Schuljahrgang angeboten. Schüler*innen, die das Angebot der zweiten Fremdsprache nicht wählen, erhalten Unterricht in zwei jeweils zweistündigen anderen Wahlpflichtkursen.

Das Erlernen der zweiten Fremdsprache ab dem 6. Schuljahrgang ist nicht Voraussetzung für einen möglichen Übergang in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe oder für den Besuch des beruflichen Gymnasiums. Bei vorzeitigem Wechsel auf ein Gymnasium ist die Belegung einer zweiten Fremdsprache Voraussetzung.

Berufsorientierende Maßnahmen werden als Praxistage an insgesamt mindestens 30 Schultagen vorrangig in den Schuljahrgängen 8 bis 10 durchgeführt. Im 8. Schuljahrgang dienen sie unter anderem der Vorbereitung auf die Profilwahl im 9. und 10. Schuljahrgang.

Die **Berufsorientierung** erfolgt in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern wie den berufsbildenden Schulen, der Arbeitsagentur, den Kammern, insbesondere den ausbildenden Betrieben und Bildungsträgern. Zu den Maßnahmen zählen unter anderem: Berufsberatung, Betriebspraktika, Betriebserkundungen, Unterricht in Kooperation mit berufsbildenden Schulen, berufspraktische Projekte und praxisorientierte Lernphasen innerhalb des Fachunterrichts.

In Realschulen mit wenigstens zwei Zügen kann in den Fächern Mathematik und Englisch oder in einem der Fächer ab dem 9. Schuljahrgang differenziert werden nach Fachleistungskursen.

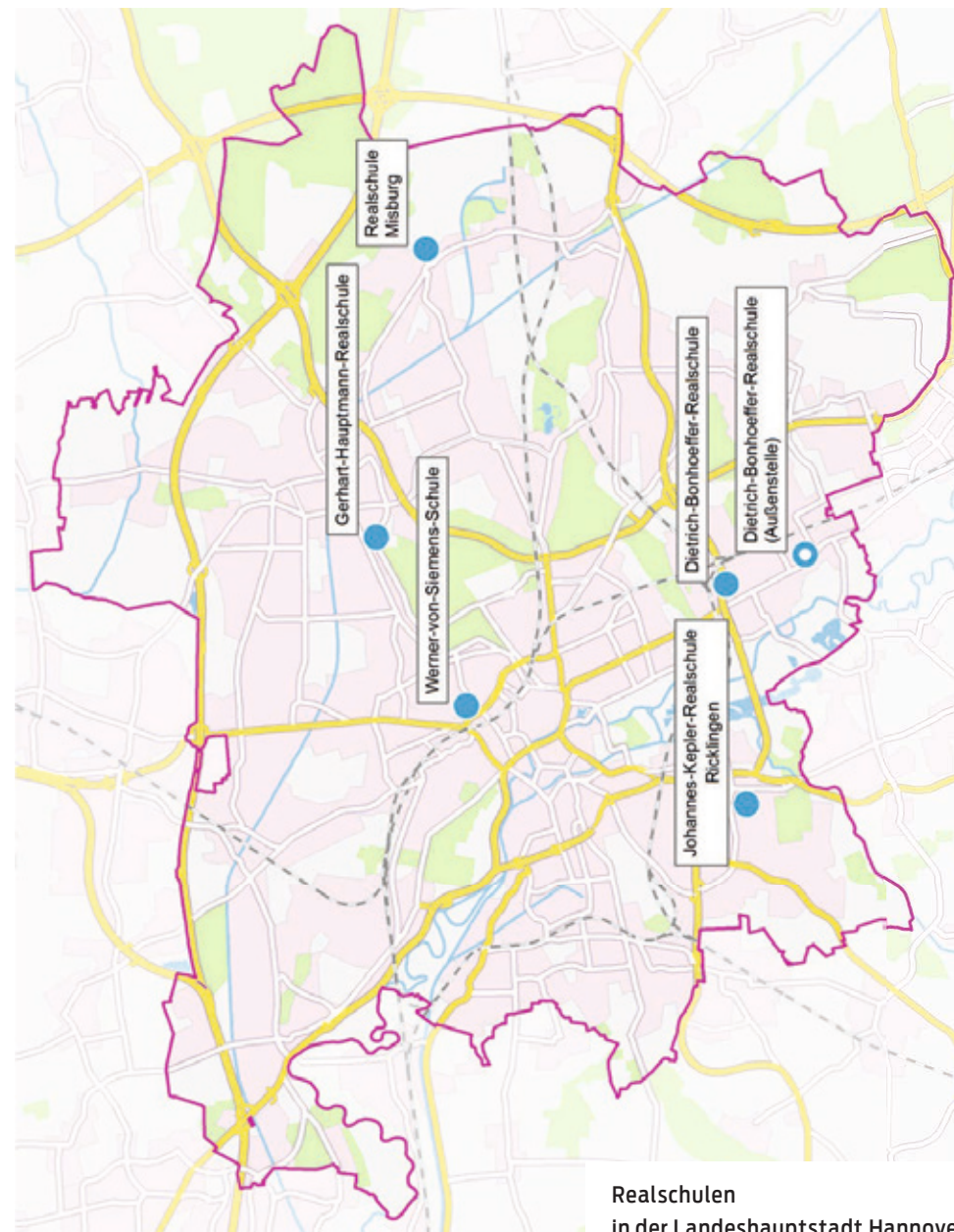
Am Ende des 10. Schuljahrgangs können folgende Abschlüsse erworben werden:

Erweiterter Sekundarabschluss I,

der zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe an einem allgemein bildenden Gymnasium oder an einer Gesamtschule sowie an einem beruflichen Gymnasium berechtigt.

Sekundarabschluss I - Realschulabschluss

Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss



**Realschulen
in der Landeshauptstadt Hannover**
Dietrich Bonhoeffer Realschule
Gerhart-Hauptmann-Realschule
Johannes Kepler Realschule
Realschule Misburg
Werner-von-Siemens Schule

DIETRICH-BONHOEFFER-REALSCHULE



Schulorganisation

- drei Klassen pro Jahrgang
- Beschulung der 5. Klassen in der Außenstelle
- Doppelstundenmodell
- Halbtagschule mit freiwilligem Nachmittagsangebot in Form von AGs und Hausaufgabenbetreuung
- dreimal wöchentlich Verkauf eines gesunden Frühstücks durch die Schülerfirma „Happy Breakfast“ und täglicher Pausenverkauf am Schulkiosk

Inklusion

- Sprachförderung von Sprachlernschüler*innen in Kleingruppen parallel zum Unterricht in der Regelklasse
- Inklusion aufsteigend in den Jahrgängen 5 bis 9

Fremdsprachenangebot

- Pflichtfremdsprache: Englisch ab der 5. Klasse
- Wahlpflichtfremdsprache: Französisch ab der 6. Klasse
- Wahlpflichtfremdsprache: Spanisch ab der 6. Klasse (bei ausreichender Anwahl)

Kontakt

Haupthaus:
Helmstedter Straße 15, 30519 Hannover-Döhren
Telefon 168 49118, Fax 168 49201

Außenstelle:
Loccumer Straße 27, 30519 Hannover-Wülfel
Telefon: 168 39730, Fax 8764534
dietrich-bonhoeffer-realschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.dbrs-hannover.de

GERHART-HAUPTMANN-REALSCHULE



Schulorganisation

- drei Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule
- warmes Mittagessen & Pausenverkauf am Kiosk
- Arbeits- und Übungsstunden im 5. und 6. Jahrgang

Inklusion

- Erfahrung im Bereich der Inklusion in den Unterstützungsbereichen Sprache, Emotional-Sozial, Hören, Sehen, Lernen

Fremdsprachenangebot

- Pflichtfremdsprache: Englisch ab Klasse 5
- Wahlpflichtfremdsprache: Französisch ab Klasse 6
- Wahlpflichtkurs Englisch

Kontakt

Hermann-Bahlsen-Allee 3, 30655 Hannover
Telefon 168 48188, Fax 168 48968
rsgerhart-hauptmann@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.ghrs-hannover.de

JOHANNES-KEPLER-REALSCHULE



Schulorganisation

- zwei bis drei Klassen pro Jahrgang
- Halbtagschule mit freiwilligem Nachmittagsangebot in Form von Arbeitsgemeinschaften (Pflichtunterricht von 8:10 Uhr bis 13:35 Uhr)
- ca. 360 Schüler*innen, 15 Klassen
- Klassenstärken zwischen 28 und 30 Schüler*innen
- 38 Lehrkräfte
- 1 Schulsozialarbeiterin, 2 Schulsozialarbeiter
- 1 Ausbildungslotsin
- Schulkiosk

Inklusion

- Inklusion in allen Jahrgängen, Förderschullehrkräfte im Kollegium
- Sprachförderunterricht
- Kooperation im Bereich der Sprachförderung und mit Berufsbildenden Schulen im Rahmen der Profile im 9. und 10. Jahrgang

Fremdsprachenangebot

- Englisch als Pflichtfremdsprache ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6 als Wahlfremdsprache

Kontakt

Martensplatz 20, 30459 Hannover
Telefon 168 49578, Fax 168 49601
johannes-kepler-realschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.jo-ke-r.de

REALSCHULE MISBURG



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- teilgebundene Ganztagschule (Mo und Mi: verbindliche Nachmittage / Di und Do: freiwillige Arbeitsgemeinschaften / Fr: freiwillige Lernförderung)
- Schuljahrgänge 5 bis 10, ca. 550 Schüler*innen, 21 Klassen
- Unterrichtszeit: 8:00 bis 13:10 Uhr (Nachmittagsbereich bis 15:25 Uhr)
- Mensa zur Mittagsverpflegung
- Schulkiosk zur Pausenverpflegung

Inklusion

- inklusiv beschulte Schuljahrgänge 5 bis 10
- Lehrkräfte für Sprachfördermaßen

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6 (freiwillig, im Rahmen der Wahlpflichtkurse)

Kontakt

Hinter der Alten Burg 5, 30629 Hannover
Telefon 168 32281, Fax 168 32196
realschulemisburg@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.rs-misburg.de

WERNER-VON-SIEMENS-SCHULE



Schulorganisation

- drei bis vier Klassen pro Jahrgang
- Halbtagschule
- Doppelstundenmodell
- Kiosk
- umfangreiche Schulsozialarbeit auch im Bereich Berufsorientierung
- Arbeitsgemeinschaften und Buddyprojekt

Inklusion

- Konzeptionelle Arbeit in allen Jahrgängen
- Sprachförderung

Fremdsprachenangebot

- Pflichtfremdsprache: Englisch ab Klasse 5
- Wahlpflichtfremdsprache: Französisch ab Klasse 6

Kontakt

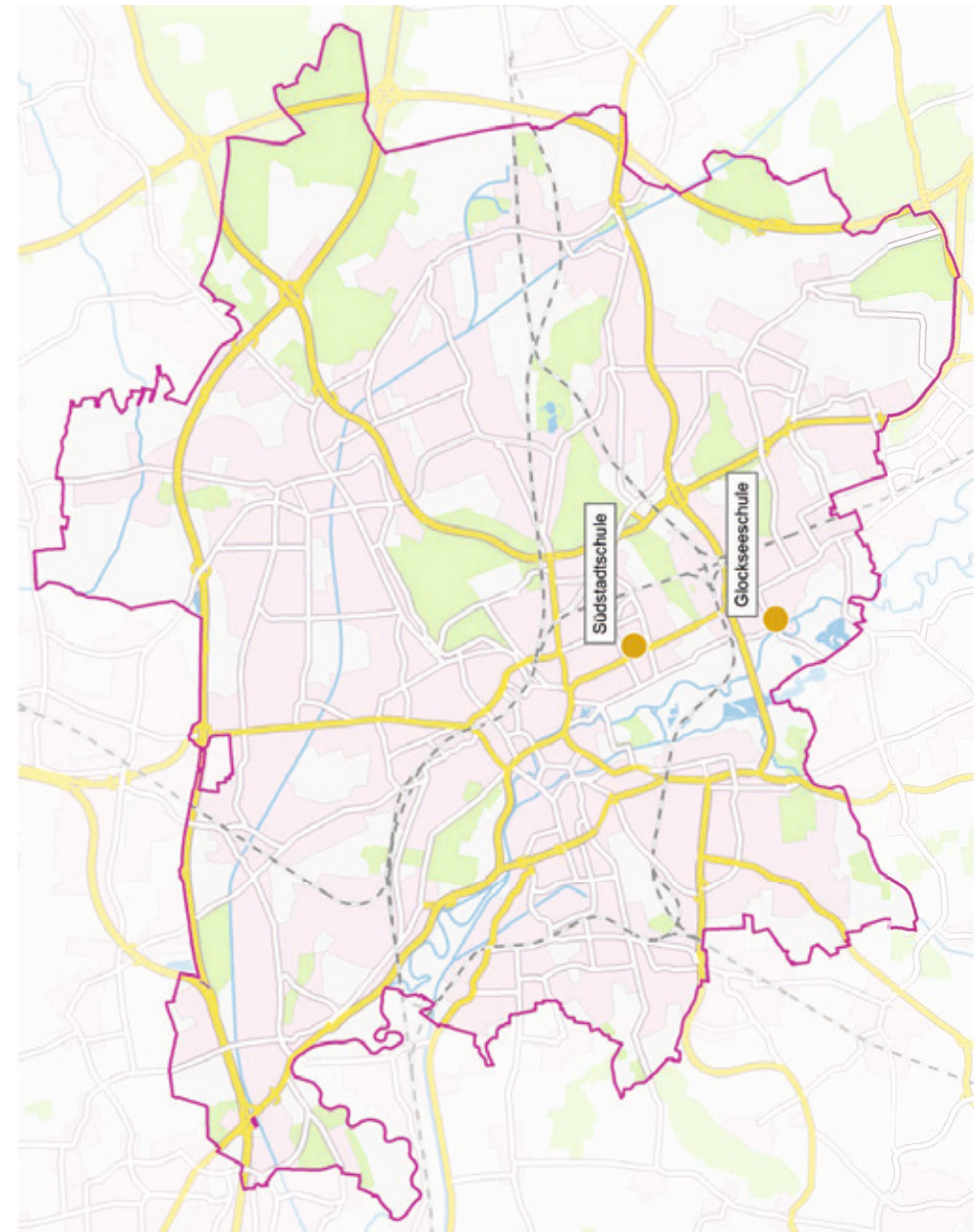
Am Welfenplatz 20, 30161 Hannover
Telefon 168 43029, Fax 168 48240
info@rs-wvs.de

Weitere Informationen

www.rs-wvs.de

SCHULEN MIT BESONDEREM PÄDAGOGISCHEN PROFIL

Die Landeshauptstadt bietet zwei Schulen mit einem besonderen pädagogischen Profil an. Beide Schulen bieten auch eine Primarstufe an. In der Glockseeschule Hannover gibt es in der Regel keine Neuaufnahmen in Klasse 5. In der Südstadtschule Hannover findet eine Anmeldung für 5 statt.



Schulen mit besonderem
pädagogischen Profil
in der Landeshauptstadt Hannover
Glockseeschule Hannover
Südstadtschule Hannover

GLOCKSESCHULE HANNOVER



Eine Aufnahme zum 5. Jahrgang gibt es in der Regel nicht. Aufnahmen nach dem ersten Schuljahr gibt es nur, wenn ein Platz in der Schule frei wird. Bei Interesse wird eine Warteliste bedient.

Schulorganisation

- teilgebundene einzügige Ganztagschule: montags, dienstags und donnerstags 8 bis 15:30 Uhr, mittwochs und freitags 8 bis 14 Uhr
- Mittagessen für alle montags, dienstags und donnerstags und zum Teil von den Eltern zubereitet
- intensive Eltern(mit)arbeit: monatlich Elternabend, Mitarbeit in allen Gremien, Kochen

Inklusion

- Gebäude nur teilweise barrierefrei
- Erfahrungen mit Unterstützungsbedarf „Lernen“, „Hören“, „Soziale und Emotionale Entwicklung“, „Geistige Entwicklung“

Fremdsprachenangebot

- Englisch und Französisch

Kontakt

Am Lindenhofe 14, 30519 Hannover
 Telefon 168 49197, Fax 168 49203
 glockseeschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.glockseeschule.de

SÜDSTADTSCHULE HANNOVER



Grund-, Haupt- und Realschule

Schulorganisation

- Zwei bis drei Klassen pro Jahrgang
- Halbtagschule
- Mittagessen durch einen Caterer wird angeboten
- Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5 und 6, von 13.50 Uhr bis 14.45 Uhr
- Motto „Persönlich Partnerschaftlich Sozial“

Inklusion

- Schulgebäude ist nur bedingt barrierefrei
- Motto: „Alle machen das Gleiche, aber nicht jeder macht dasselbe“.
- In allen Jahrgängen Inklusionserfahrung, Schwerpunkt Lernen

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6, mit Prüfung und Zertifizierung im 8. Jahrgang (Delf scolaire, Niveau A1)

Besondere Angebote

- Stärkenanalyse
- eigenes Berufsinformationszentrum
- Bewerbungstraining mit Unternehmen
- Berufsinformationstag

Kontakt

Böhmerstraße 10, 30173 Hannover
 Telefon 168 45653, Fax 168 46090
 suedstadtschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.suedstadtschule-hannover.de

DAS GYMNASIUM

Das Gymnasium umfasst die Schuljahrgänge 5 bis 13. Das Gymnasium vermittelt seinen Schüler*innen eine breite und vertiefte Allgemeinbildung und ermöglicht den Erwerb der allgemeinen Studierfähigkeit. Es stärkt selbstständiges Lernen und leitet dazu an, wissenschaftlich zu arbeiten. Entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit und ihren Neigungen ermöglicht das Gymnasium seinen Schüler*innen eine individuelle Schwerpunktbildung. Der Unterricht in den Schuljahrgängen 5 bis 10 besteht je nach Entscheidung der Schule aus Pflichtunterricht und wahlfreiem Unterricht oder aus Pflichtunterricht, Wahlpflichtunterricht und wahlfreiem Unterricht.

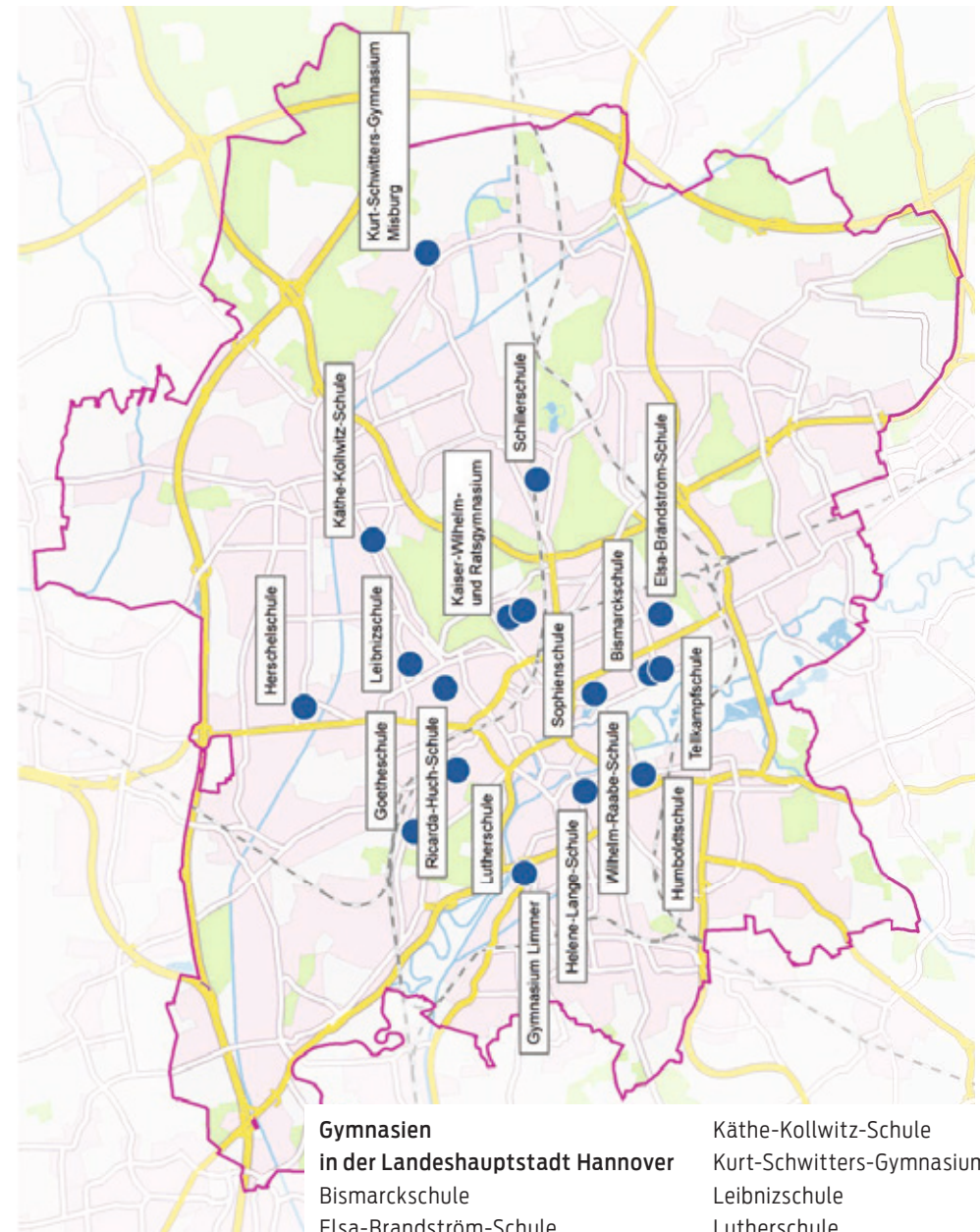
An den Gymnasien ist Englisch grundsätzlich erste **Pflichtfremdsprache** (Klassen 5 bis 10). Eine zweite Fremdsprache ist pflichtmäßig zu erlernen ab dem 6. Schuljahrgang. Besondere fachbezogene Unterrichtsschwerpunkte können im 8. bis 10. Schuljahrgang angeboten werden. Der erfolgreiche Besuch des 10. Schuljahrgangs berechtigt zum Eintritt in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe. Die gymnasiale Oberstufe umfasst die Schuljahrgänge 11 bis 13. Sie gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase (Klasse 11) und eine zweijährige Qualifikationsphase (12. und 13. Schuljahrgang). Sie endet mit der Abiturprüfung nach dreizehn Schuljahren.

In der Einführungsphase wird im Klassenverband unterrichtet, in der Qualifikationsphase in Kursen. Am Ende des 11. Jahrgangs wählen die Schüler*innen ein Fächerprofil, mit dem sie ihren persönlichen Schwerpunkt (Schwerpunktfächer) setzen. Die gewählte Fachkombination wird bis zum Abitur beibehalten.

Gewählt werden kann zwischen einem sprachlichen und einem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt. Entsprechend dem Angebot der jeweiligen Schule ist auch ein gesellschaftswissenschaftlicher, ein musisch-künstlerischer oder ein sportlicher Schwerpunkt möglich. Unabhängig von dieser Wahl müssen drei Kernfächer durchgehend belegt werden: Deutsch, eine fortgeführte Fremdsprache und Mathematik. Neben die Schwerpunktfächer und Kernfächer treten weitere Ergänzungs- und Wahlfächer sowie ein Seminarfach.

Am Ende der Sekundarstufe I können im Fall des Schulabgangs alle möglichen **Abschlüsse** des allgemeinbildenden Schulwesens nach dem 10. Schuljahrgang erworben werden. Am Ende der Qualifikationsphase kann durch die Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife erworben werden. Bei Abgang (frühestens am Ende des ersten Jahres der Qualifikationsphase) oder Nichtbestehen der Abiturprüfung kann der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden, sofern die Mindestbedingungen erfüllt werden.

Im Gymnasium bilden das Schülerbetriebspraktikum, die Betriebserkundung und die Berufs- und Studienberatung der Agentur für Arbeit zusammen mit der dazugehörigen Vor- und Nachbereitung den Schwerpunkt **berufsorientierender Maßnahmen**. Das Schülerbetriebspraktikum umfasst als Blockpraktikum zehn bis 15 Schultage, die in der Regel in einem Betrieb oder in einer anderen Einrichtung abgeleistet werden.



Gymnasien in der Landeshauptstadt Hannover

Bismarckschule
Elsa-Brandström-Schule
Goetheschule
Gymnasium Limmer
Helene-Lange-Schule
Herschelschule
Humboldtschule
Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium

Käthe-Kollwitz-Schule
Kurt-Schwitters-Gymnasium
Leibnizschule
Lutherschule
Ricarda-Huch-Schule
Schillerschule
Sophienschule
Tellkampfschule
Wilhelm-Raabe-Schule

BISMARCKSCHULE



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule mit vielen Angeboten an 4 Nachmittagen bis 15:20 Uhr
- Mensa mit warmem Mittagessen (Cook & Chill), Cafeteria bis 14 Uhr
- Doppelstundenmodell; Klassenlehrerteams in 5–7

Inklusion

- weitgehend barrierefreies Schulgebäude; eine Inklusionsklasse

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Latein, Französisch oder Spanisch ab Klasse 6
- Wahlpflichtunterrichtsangebot ab Klasse 8: Französisch als 3. Fremdsprache oder Bilingual English (Geschichte, Biologie, Politik, Erdkunde, Musik, Sport, Darst. Spiel)
- Neubeginn: Italienisch und Latein ab Klasse 11
- Oberstufe: Weiterführung Englisch, Französisch, Latein oder Spanisch oder Italienisch

Kontakt

An der Bismarckschule 5, 30173 Hannover
 Telefon 168 43456, Fax 168 41371
 gy-bismarckschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.bismarckschule.de

ELSA-BRÄNDSTRÖM-SCHULE



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- offenes Ganztagsgymnasium
- professionelle Hausaufgabenbetreuung
- warmes Mittagessen in der Mensa und Cafeteria
- Klassenleitungsteams für die Jahrgänge 5 bis 11

Inklusion

- Schulgebäude weitgehend barrierefrei (Fahrstuhl)
- Erfahrungen der inklusiven pädagogischen Arbeit insbesondere im Bereich Hören (Zusammenarbeit mit der Hartwig-Claußen-Schule); schallreduzierte Unterrichtsräume

Fremdsprachenangebot

- erste Pflichtfremdsprache: Englisch ab Klasse 5
- zweite Pflichtfremdsprache: Französisch ab Klasse 5 (optional) oder Latein, Spanisch oder Französisch ab Klasse 6
- dritte Fremdsprache: Spanisch ab Klasse 8; Französisch ab Klasse 11
- Englisch, Französisch und Spanisch in der Qualifikationsphase auf erhöhtem Anforderungsniveau

Kontakt

Hilde-Schneider-Allee 30, 30173 Hannover-Südstadt
 Telefon 168 43554, Fax 168 44361
 elsa-braendstroem-schule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.ebs-hannover.de

GOETHESCHULE



Schulorganisation

- Fünf Klassen pro Jahrgang
- Schule mit Musikzweig
- Projektschule der Bund-Länder-Initiative „Leistung macht Schule“
- Profilklassen in Naturwissenschaften und Theater/Kunst
- teilgebundene Ganztagschule: freiwillige Ganztagsbetreuung montags und dienstags von 7:30 Uhr bis 15:30 Uhr und donnerstags von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr mit Hausaufgabenbetreuung, Lern-, Freizeit- und Entspannungsangeboten
- Cafeteria und Mensa (Hannoversche Werkstätten)
- gute Verkehrsanbindung an die U4, U5 und U11, sowie Bus 121 und 136 bei ruhiger Lage

Inklusion

- barrierefreies Gebäude, Klassenräume mit schallverkürzenden Einbauten

Fremdsprachenangebot

- erste Pflichtfremdsprache Englisch
- zweite Pflichtfremdsprache Chinesisch, Französisch oder Latein
- in der Oberstufe Latein und Russisch als dritte Fremdsprache
- Französisch, Latein und Russisch als Abiturprüfungsfächer (Französisch auch mit erhöhtem Anforderungsniveau)
- CertiLingua®-Exzellenzlabel für Mehrsprachigkeit, DELF/DALF, HSK-Diplom für Chinesisch und Cambridge Certificate

Kontakt

Franziusweg 43, 30167 Hannover
 Telefon 168 39791 (Klassen 5–7), Fax 168 39710
 goetheschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.goetheschule.de

GYMNASIUM LIMMER



Schulorganisation

- fünf Klassen pro Jahrgang
- Gymnasium im Aufbau, derzeit Jahrgänge 5 bis 11
- offene Ganztagschule mit Angeboten an drei Nachmittagen
- Hausaufgabenbetreuung und Förderunterricht
- Mittagessen an den drei Tagen, Schulkiosk
- Verfügungsstunde mit Klassenrat von Jahrgang 5 bis 10
- fächerübergreifender und projektorientierter Wahlpflichtunterricht in den Jahrgängen 8 bis 10 in verschiedenen Profilen: Bewegung, Bild-Ton-Szene, English Everywhere – bilingualer Unterricht, dritte Fremdsprache, Glück, Smart (naturwissenschaftlich-technischer Unterricht)
- Begabungsförderung in Sprachen und Naturwissenschaften; Drehtürmodell
- Wahlpflichtunterricht in Jahrgang 11 als Ersatz für eine Fremdsprache

Inklusion

- barrierefreies Schulgebäude mit Therapieraum, Fahrstuhl
- systemisch orientiertes Arbeiten in der Schulgemeinschaft
- Erfahrungen mit inklusiver pädagogischer Arbeit

Fremdsprachenangebot

- erste Fremdsprache ab Klasse 5: Englisch
- zweite Fremdsprache ab Klasse 6: Französisch, Latein und Spanisch
- dritte Fremdsprache ab Klasse 8 im Wahlpflichtunterricht möglich (Französisch, Latein, Spanisch)

Kontakt

Wunstorfer Str. 14, 30453 Hannover
 Telefon 168 30760, Fax 168 30881
 gylimmer@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.gymnasium-limmer.de

HELENE-LANGE-SCHULE



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule: Nachmittagsbetreuung bis 16:30 Uhr (Mo bis Do)
- Nachmittagsangebot: Hausaufgabenhilfe, zahlreiche AG-Angebote, Förderangebote
- Cafeteria/Mensa mit warmem Mittagessen
- Die Beschulung der 5. bis 7. Klassen findet in der kernsanierten Nebenstelle (mit eigener Mensa) in der Badenstedter Straße statt.

Inklusion

- große Teile des Schulgebäudes sind barrierefrei, Fahrstuhl (Haupt- u. Außenstelle)
- Erfahrungen der inklusiven Arbeit im Bereich Hören, emotional-soziale u. motorische Entwicklung

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch, Spanisch und Latein ab Klasse 6
- dritte Fremdsprache ab Jahrgang 11 möglich
- in der Einführungsphase (Klasse 11) in der Regel Spanisch als neubeginnende Fremdsprache
- in der gymnasialen Oberstufe Kurse auf grundlegendem und erhöhtem Niveau in der Regel Englisch, Französisch und Latein

Kontakt

Hohe Straße 24, 30449 Hannover-Linden
 Telefon 168 43658, Fax 168 41299
 info@hlshannover.de
Unterstufenzentrum (Kleines Haus) in der ehemaligen Ihmeschule
 Badenstedter Str. 14, 30449 Hannover

Weitere Informationen www.hlshannover.de

HERSCHELSCHULE



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- teilgebundene Ganztagschule
- warmes Mittagessen in der Mensa und gesunde Snacks in der Cafeteria
- gemeinsame Lernzeit in den Klassen 5 und 6 für Hausaufgaben und Üben
- Freizeitbereich mit sozialpädagogischer Betreuung am Nachmittag
- Musikzweig in Klasse 5 bis 10 (vier Wochenstunden): sinfonische Bläserklassen mit Instrumentalunterricht, Konzerte, Probenfahrten, Chöre, Orchester, Marching Band, BigBand
- Schwerpunktklassen in den Jahrgängen 5 bis 7: Theater oder Naturwissenschaft
- Wahlpflichtkurse/Profilklassen in den Jahrgängen 8 bis 10: Theater/Geschichte/Politik, Geophysik, Biochemie
- sprachlicher, naturwissenschaftlicher, musisch-künstlerischer und gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt in der Qualifikationsphase

Inklusion

- Erfahrung mit inklusiver pädagogischer Arbeit

Fremdsprachenangebot

- erste Fremdsprache Englisch ab Klasse 5
- zweite Fremdsprache Latein, Französisch, Spanisch ab Klasse 6
- Neubeginn Spanisch ab Klasse 11 möglich

Kontakt

Großer Kolonnenweg 37, 30179 Hannover-Vahrenheide
 Telefon 168 48120, Fax 168 48185
 herschelschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen www.herschelschule.net

HUMBOLDTSCHULE HANNOVER



Schulorganisation

- fünf Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule: Lernzeiten montags bis donnerstags, vielfältige AG-Angebote, Förderangebote
- Cafeteria am Vormittag und Mensa mit warmen Mittagessen
- Eliteschule des Sports, Zusammenarbeit mit dem Olympiastützpunkt, Sportförderkonzepte für Kaderathlet*innen.
- für Kaderathlet*innen mit Bundeskaderperspektive besteht die Möglichkeit der Schulzeitstreckung in der Qualifikationsphase
- Profile der Qualifikationsphase: sprachlich, gesellschaftswissenschaftlich, mathematisch- naturwissenschaftlich und sportlich
- digitale Portale: www.schulen-hannover.de und Untis

Inklusion

- Erfahrungen mit der inklusiven pädagogischen Arbeit

Fremdsprachenangebot

- erste Fremdsprache ab Jahrgang 5: Englisch
- zweite Fremdsprache ab Jahrgang 6: Französisch, Latein, Spanisch
- dritte Fremdsprache ab Jahrgang 8 möglich

Kontakt

Ricklinger Straße 95, 30449 Hannover
 Telefon 168 44034, Fax 168 42817
 Außenstelle: Petristraße 4, 30449 Hannover
 Telefon 168 39724
humboldtschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.humboldtschule.de

KAISER-WILHELM-UND RATSGYMNASIUM



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule mit von Lehrkräften des KWR geleiteten Angeboten an vier Wochentagen
- täglich warmes Mittagessen sowie Bistro von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Jahrgang 5 bis 7: „mARS“-Klasse mit musisch-künstlerischem Schwerpunkt
- Jahrgang 8 bis 10: entweder altsprachlicher Schwerpunkt mit Wahlpflichtfremdsprache Griechisch oder mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt inklusive Informatik (MINT-Schule)

Inklusion

- teilweise barrierefreies Schulgebäude
- Erfahrungen mit hörgeschädigten und sehbehinderten Schüler*innen
- Erfahrungen mit Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
- Mitglied im Hochbegabtenverbund Hannover

Fremdsprachenangebot

- erste Pflichtfremdsprache: Englisch (ab Jahrgang 5; Fortführung aus der Grundschule)
- zweite Pflichtfremdsprache: Latein (ab Jahrgang 5 oder 6)
- Wahlmöglichkeit ab Jahrgang 8: Griechisch im altsprachlichen Profil
- Französisch ab Jahrgang 11 (als fünftes Prüfungsfach im Abitur möglich, DELF-Zertifikat)
- Spanisch-AG ab Jahrgang 9 mit Erwerb eines Sprachdiploms (TELC)

Kontakt

Seelhorststraße 52, 30175 Hannover
 Telefon 168 44743, Fax 168 44727
mail@kwr-hannover.de

Weitere Informationen

www.kwr-hannover.de

KÄTHE-KOLLWITZ-SCHULE



Schulorganisation

- fünf Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule im 5. bis 7. Jahrgang (Montag – Mittwoch bis 15:30 Uhr, Donnerstag bis 14:25 Uhr): Hausaufgabenbetreuung, Studienstunden (im 5. Jahrgang), Arbeitsgemeinschaften
- täglich in der Mittagspause warmes Mittagessen/Cafeteria
- in der Qualifikationsphase werden der sprachliche, naturwissenschaftliche, musisch-künstlerische und der gesellschaftswissenschaftliche Schwerpunkt angeboten
- die Fächer Informatik, Philosophie und Sport als Prüfungsfächer im Abitur. Informatik und Philosophie auch als Leistungskurse

Fremdsprachenangebot

- Englisch
- zweite Pflichtfremdsprache: Französisch, Latein oder Spanisch ab Klasse 6
- Wahlfremdsprachen: Französisch, Latein oder Spanisch ab Klasse 9 (bei entsprechender Nachfrage)
- Wahlfremdsprache Italienisch ab Klasse 11 (bei entsprechender Nachfrage)
- in der gymnasialen Oberstufe können alle Fremdsprachen weitergeführt werden

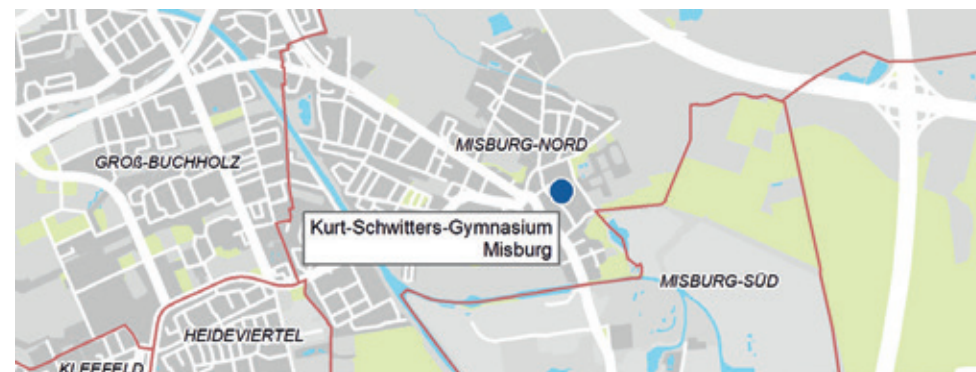
Kontakt

Podbielskistraße 230, 30655 Hannover
Telefon 168 48163, Fax 168 48374
Außenstelle: Gottfried-Keller-Straße 11, 30655 Hannover
Telefon 168 48122, Fax 168 48169
gy-kks@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.kks-hannover.de

KURT-SCHWITTERS-GYMNASIUM MISBURG



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- teilgebundener Ganztagsbetrieb für die Jahrgänge 5 und 6, offener Ganztagsbetrieb für die Jahrgänge 7 bis 10
- Mensa, Schulkiosk
- sprachlicher, musischer, gesellschaftswissenschaftlicher und naturwissenschaftlicher Schwerpunkt in der Sekundarstufe II

Inklusion

- inklusive Beschulung

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch, Spanisch und Latein ab Klasse 6
- Spanisch als dritte Fremdsprache oder ersetzend ab Klasse 11
- Schüleraustausch mit England, Frankreich und Senegal

Kontakt

Hinter der Alten Burg 3, 30629 Hannover
Telefon 168 32207, Fax 168 32104
gykurt-schwitters@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.kurt-schwitters-gym.de

LEIBNIZSCHULE HANNOVER



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- offenes Ganztagsgymnasium
- Doppelstundenmodell
- Klassenlehrerteams und Verfügungsstunde für die Klassen 5 bis 10
- Nachmittagsbetreuung Mo bis Do bis 15:30 Uhr (AG, Hausaufgabenhilfe)
- Mensa, Cafeteria, Freizeitbereich
- Mitglied im Kooperationsverbund Hochbegabtenförderung Hannover-Nordost

Inklusion

- Barrierefreies Schulgebäude
- Erfahrungen mit inklusiver pädagogischer Arbeit

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5, Französisch, Spanisch und Latein ab Klasse 6
- Angebot einer dritten Fremdsprache ab Klasse 8
- Französisch und Spanisch als neu beginnende Fremdsprache ab Jahrgang 11
- In der Oberstufe können die Fremdsprachen weitergeführt werden.

Kontakt

Röntgenstr. 8, 30163 Hannover
 Telefon 168 43460, Fax 168 41334
 leibnizschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.leibnizschule-hannover.de

LUTHERSCHULE



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- Klassenlehrerteams
- offene Ganztagssschule mit vielfältigen Angeboten (Montag bis Freitag bis 15:30 Uhr)
- Mensa mit warmem Essen, Schulcafeteria, großer Freizeitbereich
- vielfältige Betreuung und Beratung, Präventionskonzept und Lions-Quest, Schulsozialarbeit
- Schule ohne Pausengong, Doppelstundenmodell

Inklusion

- barrierefreies Schulgebäude und eigene Förderschullehrkraft

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch, Spanisch und Latein ab Klasse 6
- Spanisch (Neuanfänger) ab Klasse 11
- bilinguale Abiturprüfung in englischer Sprache in Biologie und/oder Politik-Wirtschaft
- Vorbereitung auf das DELF-Sprachdiplom

Besondere Angebote

- Schulpartnerschaften und Austauschprogramme mit Cahors/Frankreich und Madrid/Spanien
- Englandexkursion in Jahrgang 9 oder 10 (bilingualer Zug)
- Sprachlernklassen

Kontakt

An der Lutherkirche 18, 30167 Hannover
 Telefon 168 44210 / 48392, Fax 168 40181
 gy-lutherschule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.lutherschule.de

RICARDA-HUCH-SCHULE



Schulorganisation

- vier Klassen je Jahrgang
- offene Ganztagschule mit Nachmittagsbetreuung an mind. drei Tagen in der Woche
- Doppelstundenmodell
- Betreuung durch ein Beratungsteam, darunter eine Sozialpädagogin und ein Ausbildungslotse
- großer Freizeitbereich, Schulmensa und Cafeteria
- Streicherklasse: Instrumentalunterricht im regulären Musikunterricht in den Jahrgängen 5/6; Weiterführung in AGs ab Jahrgang 7 und in den Schulorchestern
- Wahlpflichtbereich in den Jahrgängen 8 bis 10 (drei- bzw. vierstündig): Darst. Spiel, nat.wiss. Arbeiten, Journalismus, Multimedia, 3. Fremdsprache

Inklusion

- umfassende Erfahrungen mit inklusiver pädagogischer Arbeit, Förderschullehrkraft

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Jahrgang 5
- Französisch, Latein, Spanisch ab Jahrgang 6
- Angebot einer dritten Fremdsprache ab Jahrgang 8
- In der Oberstufe können alle Fremdsprachen weitergeführt werden.

Kontakt

Bonifatiusplatz 15, 30161 Hannover-List
 Telefon 168 44095, Fax 168 41313
Außenstelle, Jg. 10–13: Edenstraße 23, 30161 Hannover-List
 Telefon 168 39738, Fax 168 39739
ricarda-huch-schule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.rhs-hannover.de

SCHILLERSCHULE



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- Profilunterricht mit fachübergreifenden Inhalten in den Jahrgängen 8 bis 10
- offene Ganztagschule
- Nachmittagsbetreuung von Montag bis Donnerstag bis 15:30 Uhr
- Mittagspause mit warmem Mittagessen in der eigenen Mensa oder in der Cafeteria
- Hausaufgabenbetreuung und qualifizierte Förder- und Förderangebote durch Lehrkräfte in Deutsch, Mathematik, Französisch, Latein, Förderangebote mit Fachübergreif, Bewegung und Spiele
- Doppelstundenmodell

Inklusion

- Erfahrungen in inklusiver pädagogischer Arbeit

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 6
- Spanisch im Rahmen des Profilunterrichts ab Klasse 8
- Schüleraustausch mit Frankreich, Spanien und den Niederlanden
- im Erasmus+ Projekt mit Italien, Spanien, den Niederlanden und Estland

Kontakt

Ebellstraße 15, 30625 Hannover-Kleefeld
 Telefon 168 48777, Fax 168 48806
schulleitung@schillerschule-hannover.de

Weitere Informationen

www.schillerschule-hannover.de

SOPHIENSCHULE



Schulorganisation

- fünf Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule für die Jahrgänge 5 bis 7
- Mittagessen an fünf Tagen, Mensa, Schulkiosk
- Hausaufgabenbetreuung, Arbeitsgemeinschaften
- Klassenfahrten in das schuleigene Landheim in den Jahrgängen 5, 6, 8 und 9
- Schüleraustausch mit Madrid, Rouen, Tallin

Inklusion

- barrierefreies Schulgebäude
- Differenzierungsräume, Lehrküche, Pflgeraum
- Förderprojekt „Schüler fördern Schüler“
- Zahlreiche Präventionsangebote im Rahmen des Curriculums „soziales Lernen“
- Sozialpädagoge, Pat*innen, Schulhund
- Regelmäßige Berufsberatung der Agentur für Arbeit
- Sanitäts-AG

Fremdsprachenangebot

- erste Pflichtfremdsprache: Englisch (ab Jahrgang 5)
- zweite Pflichtfremdsprache: Französisch, Latein oder Spanisch (ab Klasse 6)
- ab Jahrgang 8 und Jahrgang 11 können bei entsprechender Nachfrage und Lehrerversorgung Französisch, Latein oder Spanisch als Wahlfremdsprache erlernt werden.

Kontakt

Lüerstraße 17, 30175 Hannover
Telefon 168 44035, Fax 168 44496
sekretariat@sophienschule.de

Weitere Informationen

www.sophienschule.de

TELLKAMPFSCHULE



Schulorganisation

- drei Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule für die Klassen 5 bis 10
- warmes Mittagessen in der Mensa (11:30 Uhr bis 14 Uhr), Cafeteria

Inklusion

- Erfahrungen mit der inklusiven Beschulung im Bereich Hören, Sehen, Lernen, Geistige Entwicklung (2 Inklusionsklassen Jahrgang 6 und 7, Inklusions-AG und Patenprinzip)
- konzeptionelle Arbeit im Bereich der Schulentwicklung (Inklusion, Demokratie-, Nachhaltigkeitserziehung), Netzwerkarbeit (z.B. Oberstufenetzwerk, Schule im Aufbruch), Teilnahme am Modellprojekt

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- zweite Fremdsprache (Französisch, Latein, Spanisch) ab Klasse 6
- Drittortbegegnung in Jahrgang 7 (dt-frz. Gruppenbegegnung)
- Latein und Italienisch neu beginnend in Jahrgang 11
- Englisch und Spanisch in der Qualifikationsstufe auf erhöhtem Niveau, Französisch bei ausreichender Anwahl, Latein als 4. oder 5. Prüfungsfach

Kontakt

Altenbekener Damm 83, 30173 Hannover
Telefon 168 43699, Fax 168 46207
sekretariat@tellkampfschule.eu

Weitere Informationen

www.tellkampfschule.eu



Schulorganisation

- drei Klassen pro Jahrgang
- offene Ganztagschule an drei Tagen in der Woche
- verbindlicher Klassentag für den 5. Jahrgang
- Doppelstundenmodell, soweit möglich
- Klassenlehrerteams
- Einführungsklasse für Schüler*innen mit dem Erweiterten Sekundarabschluss I (ehemalige Realschüler*innen)
- alle Oberstufenprofile (Ausnahme: Sport)
- Cafeteria (Raabenpick, wird von Eltern betrieben)
- Schuleigene Mensa

Inklusion

- barrierefrei im Erdgeschoss

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Latein, Französisch, Spanisch ab Klasse 6
- Neubeginn 2. Fremdsprache ab Klasse 11
- bilingualer Unterricht ab Klasse 7 in einem Sachfach (Biologie, Erdkunde, Geschichte)
- die Schüler*innen können den bilingualen Unterricht in der Qualifikationsphase bei ausreichender Anwahl fortsetzen, fünftes Prüfungsfach ist möglich
- Fahrt der 10. Klassen nach Hastings
- Schüleraustausch nach Frankreich und Spanien

Kontakt

Langensalzastraße 24, 30169 Hannover-Südstadt
Telefon 168 42154, Fax 168 41311
wrs@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.wrs-hannover.de

DIE INTEGRIERTE GESAMTSCHULE

Die Integrierte Gesamtschule führt je nach Standort die Schuljahrgänge 5 bis 13 oder die Schuljahrgänge 5 bis 10. Laut Niedersächsischem Schulgesetz (NSchG) bestehen Aufnahmebeschränkungen nur für den Sekundarbereich I von Gesamtschulen. Für diese Schulform besteht somit keine Platzgarantie.

An dieser Schulform lernen Schüler*innen mit unterschiedlichen Leistungspotenzialen miteinander und voneinander. Sie werden nach einem gemeinsamen Lehrplan von Lehrkräften aller Schulformen unterrichtet. Zur Anerkennung des individuellen Lernfortschritts werden Lernentwicklungsberichte oder Notenzugnisse erteilt. Fördern und fordern im Fachunterricht, Methodenlernen und soziales Lernen im gesamten Unterrichtsgeschehen kennzeichnen das pädagogische Selbstverständnis der Integrierten Gesamtschule als eine „Schule für alle“ im Sekundarbereich I.

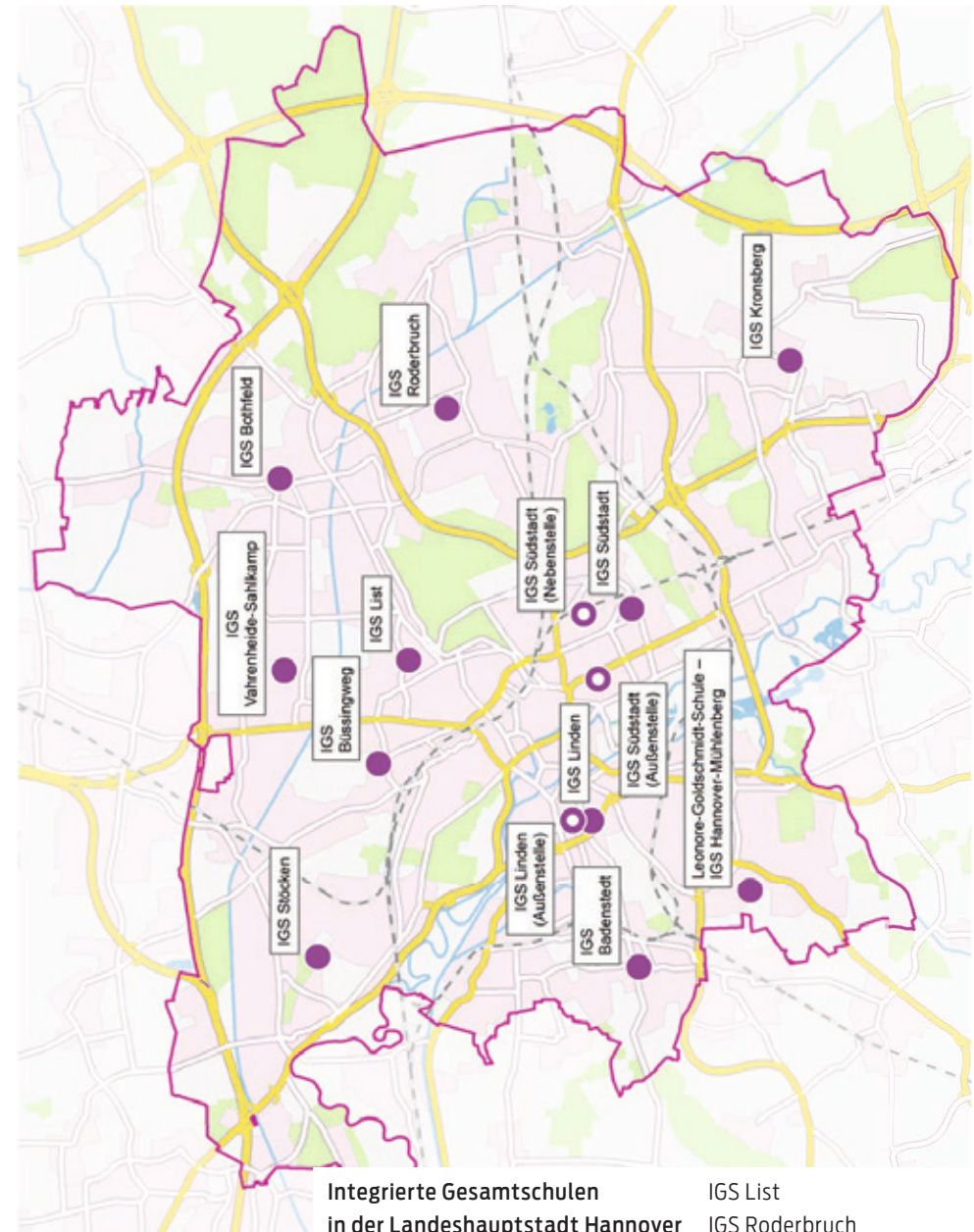
Im 5. und 6. Schuljahr wird der gesamte Unterricht im Klassenverband erteilt. Ab dem 7. Schuljahr wird in einigen Fächern eine äußere Fachleistungsdifferenzierung durchgeführt. In den Fächern Mathematik und Englisch gibt es Fachleistungskurse ab dem Schuljahrgang 7, in Deutsch ab Schuljahrgang 8 und in den Naturwissenschaften ab Schuljahrgang 9.

Wahlpflichtunterricht wird ab dem 7. Schuljahr und ab dem 9. Schuljahr nach den besonderen Möglichkeiten der Schule angeboten. Daraus können die Schüler*innen je nach ihren Neigungen einen eigenen Lernschwerpunkt bilden. Die Pflichtfremdsprache an der Integrierten Gesamtschule ist Englisch. Ab dem 6. Schuljahr können alle interessierten Schüler*innen eine zweite Fremdsprache erlernen.

Es können alle **Abschlüsse** des allgemeinbildenden Schulwesens nach dem 10. Schuljahrgang erworben werden, sowie das Abitur an den Gesamtschulen mit Sekundarbereich II: IGS Bothfeld, IGS Kronsberg, IGS Linden, Leonore-Goldschmidt-Schule-IGS Hannover-Mühlenberg, IGS Roderbruch, IGS Südstadt und IGS Büssingweg mit einer gemeinsamen Oberstufe für die IGS List und die IGS Vahrenheide-Sahlkamp.

Die **Berufsorientierung** erfolgt in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern wie den berufsbildenden Schulen, der Arbeitsagentur, den Kammern, insbesondere den ausbildenden Betrieben und Bildungsträgern.

Zu den Maßnahmen zählen unter anderem: Berufsberatung, Schülerbetriebspraktika, Betriebserkundungen, Unterricht in Kooperation mit berufsbildenden Schulen, berufspraktische Projekte und praxisorientierte Lernphasen innerhalb des Fachunterrichts. Sie orientieren sich dabei an den schulformbezogenen Maßnahmen der anderen allgemeinbildenden Schulformen.



**Integrierte Gesamtschulen
in der Landeshauptstadt Hannover**
IGS Badenstedt
IGS Bothfeld
IGS Büssingweg
IGS Kronsberg
IGS Linden

IGS List
IGS Roderbruch
IGS Stöcken
IGS Südstadt
IGS Vahrenheide-Sahlkamp
Leonore-Goldschmidt-
Schule – IGS Mühlenberg

IGS BADENSTEDT



Schulorganisation

- „Schule im Aufbruch/ Teilnahme am „Modellprojekt Zukunftsschule“
- fünf Klassen pro Jahrgang
- Neue Lernformate: Lernbüros (Deutsch, Englisch, Mathematik), Lernen im Projekt, Verantwortung
- gebundene Ganztagschule bis 15:40 Uhr an drei Nachmittagen
- doppelte Klassenleitung und Arbeit im Team
- differenzierter Unterricht bis einschließlich Klasse 8 im Klassenverband /äußere Fachleistungsdifferenzierung (Deutsch, Englisch, Mathematik, Naturwissenschaften) ab Klasse 9
- gemeinsame Eltern- und Schülersprechtag in allen Jahrgängen
- umfangreiches AG-Angebot inkl. Instrumentalunterricht, Schulband, Reiten & Voltigieren
- moderne großzügige Mensa mit warmem Mittagessen/Cafeteria

Inklusion

- multiprofessionelle Teams
- Cafeteria als lebenspraktischer Lernort
- Unterrichtsverbunde mit Berufsbildenden Schulen

Fremdsprachenangebot

- erste Fremdsprache Englisch mit Sprachendorf in Klasse 8 & Englandfahrt in Klasse 9
- zweite Fremdsprache Französisch/Spanisch ab Klasse 6/ Schüler*innenaustausche (Frankreich/Spanien) in Planung

Kontakt

Plantagenstraße 22, 30455 Hannover-Badenstedt
 Telefon 168 42514, Fax 168 48967
 igs-badenstedt@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igs-badenstedt.de

IGS BOTHFELD



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- Gymnasiale Oberstufe
- alle Schulabschlüsse der Sekundarstufe I und Abitur
- offener Anfang ab 7:30 Uhr
- gebundene Ganztagschule (Montag bis Donnerstag bis 15:25 Uhr)
- Mittagessen in schuleigener Mensa
- Cafeteria
- Lernentwicklungsberichte in den Jahrgängen 5 bis 7
- betreutes selbstorganisiertes Lernen (SOL) im Ganztagsbereich

Inklusion

- barrierefreies Schulgebäude

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Jahrgang 5
- Französisch ab Jahrgang 6
- Spanisch ab Jahrgang 6
- Spanisch/Französisch (für Neuanfänger) ab Klasse 11

Kontakt

Hintzehof 9, 30659 Hannover
 Telefon 168 48334, Fax 168 48099
 igs-bothfeld@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igs-bothfeld.de

IGS BÜSSINGWEG



Schulorganisation

- Vier Klassen pro Jahrgang
- gebundene Ganztagschule mit Ganztagsangebot an vier Tagen und Möglichkeit zur Einnahme eines warmen Mittagessens
- Standort der gemeinsamen Oberstufe – Sekundarstufe II der Integrierten Gesamtschulen List, Vahrenheide-Sahlkamp und Büssingweg
- keine Ziffernnoten bis Klasse 8, kein Sitzenbleiben bis Klasse 10
- gemeinsamer Unterricht mit individuell unterschiedlichen Anforderungen

Inklusion

- Einige Teile des Schulgeländes sind barrierefrei.
- Wir betreuen seit Jahren erfolgreich in jedem Jahrgang acht bis zehn Kinder mit verschiedenen sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfen. Die Aufnahme ist jedoch beschränkt.

Fremdsprachenangebot

- erste Fremdsprache ab Klasse 5 Englisch
- zweite Fremdsprache Französisch oder Spanisch ab Klasse 6
- zweite Fremdsprache / dritte Fremdsprache ab Klasse 11 Spanisch oder Französisch

Kontakt

Büssingweg 9, 30165 Hannover
Telefon 168 43442, Fax 168 41326
igsbuessingweg@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igs-buessingweg.de

IGS KRONSBURG



Schulorganisation

- sechs Klassen pro Jahrgang mit gymnasialer Oberstufe
- Lernhäuser mit kleineren Einheiten zur Stärkung der Beziehungen
- gebundene Ganztagschule (Mo bis Do 8 – 16 Uhr, Fr 8 – 13:30 Uhr)
- Schulsozialarbeit zur Beratung, Stärkung des sozialen Miteinanders, Streitschlichtung
- Umfangreiche Wahlpflichtangebote ab Jahrgang 7: u.a. Schulzoo, Schulwald, Schulgarten, Informatik, Ausbildung zum Schulsportassistenten
- einstündige Mittagspause mit warmem Mittagessen in neuer Mensa und Kiosk für Sek I und Cafeteria im Sek II Lernhaus
- Viele Kombinationsmöglichkeiten in der Profilwahl der Qualifikationsphase (u.a. als eA-Kurse wählbar Physik, Musik, Kunst, Erdkunde...)
- Berufsorientierung: Praktika in Jahrgang 9 und 11, Vocatium, Hochschulinformationstag, in der Sek II Kooperation mit der Digitalen Lernallianz sowie der Agentur für Arbeit

Inklusion

- Inklusion in allen Jahrgängen
- Komplett barrierefreies Schulgebäude

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Spanisch, Französisch ab Klasse 6 und auch als neubeginnende Fremdsprache in Jahrgang 11
- Sprachfahrten nach England, Frankreich und Spanien

Kontakt

Kattenbrookstrift 30, 30539 Hannover
Telefon 168 34210, Fax 168 34209
igskronsberg@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igskronsberg.de

IGS LINDEN



Schulorganisation

- sechs Klassen pro Jahrgang, iPad-Klassen ab Jahrgang 5
- alle Schulabschlüsse der Sekundarstufe I und Abitur (alle Oberstufenprofile)
- Themenklassen zur Bildung individueller Schwerpunkte
- Eingangsdiagnose in Jahrgang 5 in Deutsch, Englisch, Mathematik; Potentialanalyse in Jahrgang 7
- Soziales Lernen als Präventionsprojekt ab Jahrgang 5
- gebundene Ganztagschule mit schuleigener Mensa
- vielfältiges AG- und Freizeitangebot
- Zusätzlich zur Klassenfahrten Skikurse und Austauschprogramme

Inklusion

- inklusives lernen, fördern und fordern bis Jahrgang 10 basierend auf langjähriger Erfahrung im inklusiv-pädagogischen Bereich (Jacob-Muth-Preis für inklusive Schule)
- individualisiertes und kooperatives Lernen
- Unterricht in Teams von Förderschul-Lehrkräften mit Regelschul-Lehrkräften

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Angebot zweite Fremdsprache ab Klasse 6: Französisch, Spanisch, Latein
- Weiterführung aller Fremdsprachen in der Sekundarstufe II
- Beginn einer zweiten Fremdsprache in der Oberstufe möglich

Kontakt

Am Lindener Berge 11, 30449 Hannover
 Telefon 168 45602, Fax 168 45759
 igs-linden@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igs-linden.de

IGS LIST



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- gebundene Ganztagschule Sekundarbereich I
- warmes Mittagessen mit fünf Essen zur Auswahl
- gesundes Frühstück im Schulkiosk
- drei Stunden für das Persönliche Lernen pro Woche statt Hausaufgaben
- Lernentwicklungsberichte statt Zeugnisse von Jahrgang 5 bis 8

Inklusion

- barrierefreies Schulgebäude
- vielfältige und umfangreiche Erfahrungen mit inklusiver pädagogischer Arbeit
- Förderschullehrer*innen mit allen Schwerpunkten, Sozialpädagog*innen und Heilpädagog

Fremdsprachenangebot

- erste Fremdsprache Englisch
- zweite Fremdsprache: Französisch oder Spanisch ab Klasse 6
- Sprachzertifikat DELF (Französisch) und TELC (Englisch) im 10. Jahrgang
- Partnerschaften mit Frankreich, Spanien, England und Malawi

Kontakt

Röntgenstraße 6, 30163 Hannover
 Telefon 168 44577, Fax 168 44315
 igs-list@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igs-list.de

IGS RODERBRUCH



Schulorganisation

- **Primarbereich:** vierzugig mit jahrgangsubergreifendem Lernen
- **Sekundarstufe I:** sechszugig; Aufnahme von mind. 2 Klassen im Jahrgang 5
- **Sekundarstufe II:** siebenzugig mit allen Profilen
- teilgebundene **Ganztagschule** mit drei verbindlichen Nachmittagen und zwei Angebotsnachmittagen; offener Anfang ab 7:30 Uhr
- Mensa für alle Schüler*innen; gemeinsames Mittagessen in den Jahrgängen 1 bis 6
- Kiosk und Bioskini

Inklusion

- Schwerpunktschule für körperlich-motorischen Unterstützungsbedarf
- barrierefreies Schulgebäude
- Erfahrung in der inklusiven pädagogischen Arbeit mit körperlich-motorischem Unterstützungsbedarf
- Forderschullehrer*innen mit allen Schwerpunkten, Sozialpädagog*innen, Physiotherapeutin

Fremdsprachenangebot

- Englisch, Latein, Spanisch, Französisch, Business Englisch
- Spanisch bilingual
- Sprachendorf
- Partnerschule in Kanada und Spanien, Sprachreisen nach England und/oder Frankreich; Fahrt der „Lateiner“ nach Trier oder Rom

Kontakt

Rotekreuzstrae 23, 30627 Hannover
 Telefon 168 48701, Fax 168 48844
 igs-roderbruch@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igs-roderbruch.de

IGS STÖCKEN



Schulorganisation

- sechs Klassen pro Jahrgang
- gebundene Ganztagschule (montags bis freitags 8 – 15:15 Uhr, freitags bis 13:10 Uhr)
- warmes Mittagessen in eigener Mensa (drei Menüs), Cafeteria mit gesundem Frühstück
- Sozialpädagogin für Beratung, Krisenhilfe, Streitschlichtung und ähnliches
- Kooperation mit dem Gymnasium Goetheschule. Übergang in Sekundarstufe II
- gemeinsamer Unterricht durch zwei Lehrkräfte in vielen Unterrichtsstunden, Klassenleitung im Team, Unterrichtsplanung in Teams

Inklusion

- barrierefreie Bereiche im Schulgebäude
- inklusive Schule seit 2009
- besondere Angebote für lernstarke Schüler*innen im Unterricht

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6 (Wahl der zweiten Fremdsprache ist freiwillig)

Kontakt

Eichsfelder Straße 38, 30419 Hannover
 Telefon 168 40524, Fax 168 40180
 igs-stoecken@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igs-stoecken.de

IGS SÜDSTADT



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- Gymnasiale Oberstufe
- gebundene Ganztagschule (Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 15.30Uhr)
- Mittagspause mit warmer Mittagsverpflegung an den gebundenen Tagen
- individuelle Lernzeiten im Ganztagsangebot

Inklusion

- Erfahrungen in der inklusiven pädagogischen Arbeit im Bereich aller sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfe

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch und Spanisch ab Klasse 6
- Anfängerkurse in Spanisch und Französisch in Klasse 11

Kontakt

Pfalzstraße 9, 30173 Hannover
 Telefon 168 39792 / 16844290, Fax 168 49064
 igssuedstadt@Hannover-Stadt.de

Weitere Informationen

www.igs-suedstadt.de

IGS VAHRENHEIDE-SAHLKAMP



Schulorganisation

- vier Klassen pro Jahrgang
- Jahrgänge 5 bis 10
- gymnasiale Oberstufe an der IGS Büssingweg, IGS List
- gebundene Ganztagschule an vier Nachmittagen
- Unterricht in 80-Minuten-Blöcken
- Mittagessen (drei Menüs) und gesundes Frühstück am Schulkiosk

Inklusion

- barrierefreies Schulgebäude
- inklusive Beschulung in allen Klassen der Jahrgänge 5 bis 9
- inklusive Beschulung von Schüler*innen mit den sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfen Lernen, Hören, Sprache
- ausführliche und verbindliche Lernentwicklungsgespräche mit Zielvereinbarungen (Schüler-Eltern- Lehrer-Gespräche)

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6
- Türkisch im Rahmen des herkunftssprachlichen Unterrichts ab Klasse 7

Kontakt

Weimarer Allee 59, 30179 Hannover
 Telefon 168 48 204, Fax 168 48504
 igs-vahrenheide-sahlkamp@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.igsvs.de

LEONORE-GOLDSCHMIDT-SCHULE – IGS HANNOVER MÜHLENBERG



Schulorganisation

- acht Klassen pro Jahrgang
- gebundene Ganztagschule (von 8 bis 15:45 Uhr)
- alle Abschlüsse der Sekundarstufe I und II sind möglich.
- Schwerpunktklassen in den Jahrgängen 5 und 6
- zwei Klassenlehrkräfte in den Jahrgängen 5 bis 8
- Schulverpflegung in der neuen Mensa (warme Mahlzeiten) und belegte Brötchen und Salat im Bistro; Mitglied im „Deutschen Netzwerk Schulverpflegung“ (DNSV)
- Wahlpflichtkurse in den Jahrgängen 6 bis 10, Profilkurse in den Jahrgängen 9 und 10
- in der Sekundarstufe II werden neben dem Standardkanon immer auch die Schwerpunktfächer Kunst, Musik und Sport angeboten.

Inklusion

- die Schule ist komplett barrierefrei
- inklusive Schule
- vielfältige Erfahrungen mit Deutsch als Zweitsprache

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Jahrgang 5
- Französisch, Latein, Spanisch ab Jahrgang 6
- Spanisch und Französisch Jahrgang 11 bis 13 (Anfänger und Abiturprüfungsfach)

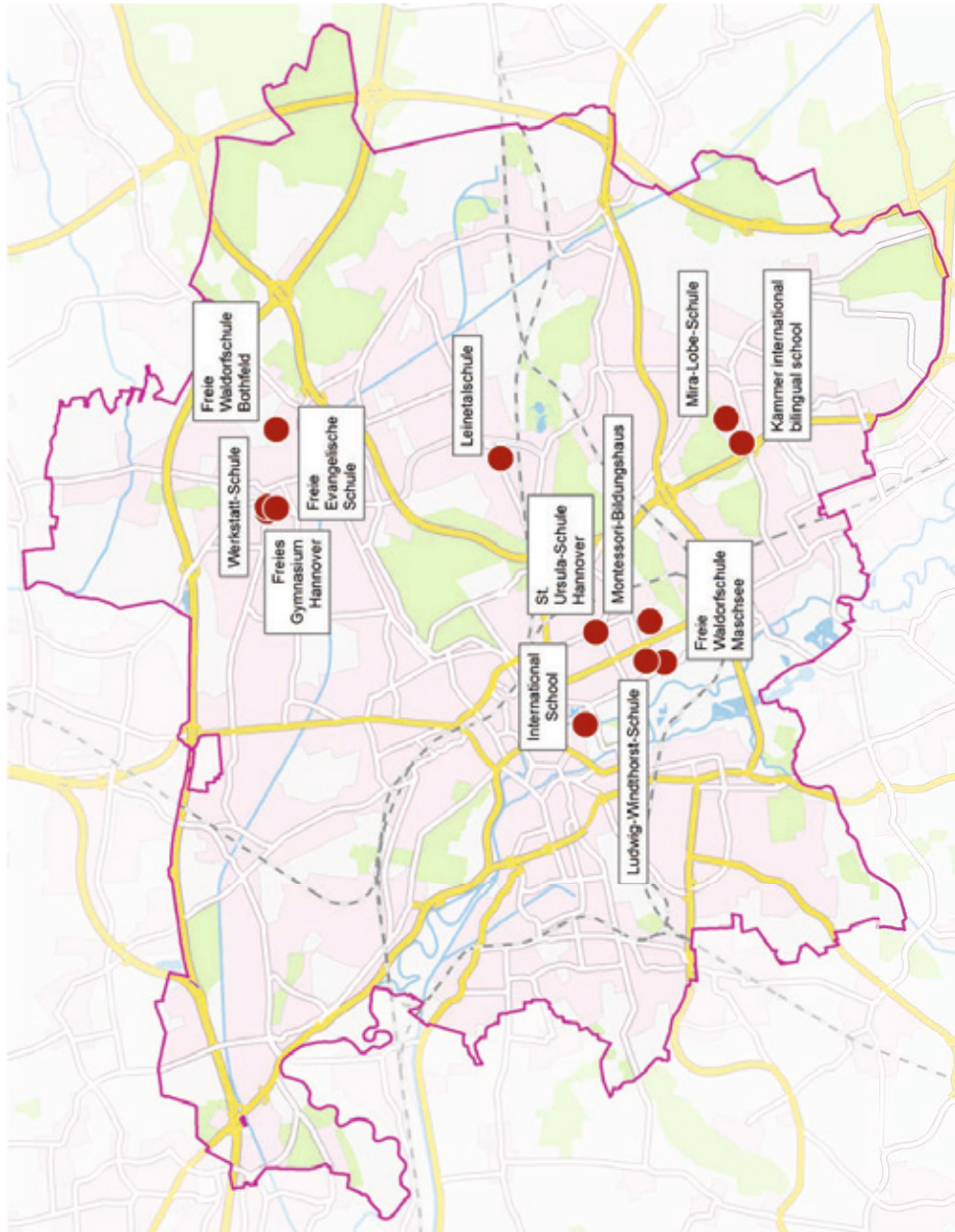
Kontakt

Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover-Mühlenberg
Telefon 168 49511, Fax 168 49518
leonore-goldschmidt-schule@hannover-stadt.de

Weitere Informationen

www.leonore-goldschmidt-schule.de

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT



MIT PRIMARBEREICH

FREIE EVANGELISCHE SCHULE HANNOVER

offene Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Grundschule
- Kooperative Gesamtschule – Haupt- und Realschulzweig
- Kooperative Gesamtschule – Gymnasialzweig, Sek. I und II

Prinz-Albrecht-Ring 67, 30657 Hannover

Telefon 6044570, www.fesh.de

FREIE WALDORFSCHULE HANNOVER-MASCHSEE

offene Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Primarbereich
- Sekundarbereich I und II

Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 70, 30173 Hannover

Telefon 807090, www.waldorfschule-maschsee.de

FREIE WALDORFSCHULE HANNOVER-BOTHFELD

teilgebundene Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Primarbereich
- Sekundarbereich I und II
- FöS – Schwerpunkt Lernen
- FöS – Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
- FöS – Schwerpunkt Geistige Entwicklung

Weidkampshaide 17, 30659 Hannover

Telefon 647590, www.waldorfschule-bothfeld.de

INTERNATIONAL SCHOOL HANNOVER REGION

offene Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Primarbereich
- Sekundarbereich I und II

Bruchmeisterallee 6, 30169 Hannover

Telefon 27041650, www.is-hr.de

KÄMMER INTERNATIONAL BILINGUAL SCHOOL (KIBS) HANNOVER

gebundene Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Grundschule
- Gymnasium – Sekundarbereich I und II

Lathusenstraße 11, 30625 Hannover

Telefon 2200890, www.kaemmerinternational.de

MONTESSORI BILDUNGSHAUS HANNOVER

offene Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Grundschule
- Sekundarbereich I und II

Bonner Straße 10, 30173 Hannover

Telefon 22008630, www.montessori-bhs.de

FREIES GYMNASIUM HANNOVER

gebundene Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Grundschule
- Gymnasium – Sekundarbereich I und II

Prinz-Albrecht-Ring 59 + 61, 30657 Hannover (Bothfeld)

Telefon 60480000, www.freies-gymnasium-hannover.de

MIRA-LOBE-SCHULE

gebundene Ganztagschule mit einem besonderen pädagogischen Angebot

- Grundschule
- Förderschule KME
- Oberschule

An der Weidenkirche 14

Telefon 878950, www.miralobe.de

OHNE PRIMARBEREICH

WERK-STATT-SCHULE HANNOVER

teilgebundenen Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Hauptschule
- FöS – Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung

Roscherburg 2–4, 30657 Hannover

Telefon 60609812, www.werkstattschule.de

LUDWIG WINDHORST SCHULE

offene Ganztagschule (schulgeldfrei), Konkordatschule

- Oberschule

Altenbekener Damm 81, 30173 Hannover

Telefon 880051, www.ludwig-windthorst-schule.de

ST.-URSULA-SCHULE HANNOVER

Halbtagschule (schulgeldpflichtig)

- Gymnasium – Sekundarbereich I und II

Simrockstr. 20, 30171 Hannover

Telefon 2704130, www.st-ursula-schule-hannover.de

LEINETALSCHULEN

gebundene Ganztagschule (schulgeldpflichtig)

- Realschule
- Gymnasium – Sekundarbereich I und II

Berkhusenstr. 120, 30625 Hannover

Telefon 53899860, www.leinetalschulen.de

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Der Oberbürgermeister
Dezernat für Bildung & Kultur
Fachbereich Schule
Schulplanung und Pädagogik OE 40.1

Redaktion:

OE 40.13 Pädagogische Programme

Kartenausschnitte:

© Landeshauptstadt Hannover, Geoinformation 2022

Stand:

07/2024